

(Z)

Soeben erschien:

Preis in
Prachtband
M. 5.-

Preis in
Prachtband
M. 5.-

TONGER'S MUSIK- SCHATZ Band IV

INHALT

A. Salons- und Variationsstücke.
BEETHOVEN, Largo aus Sonate
op. 2 Nr. 2, A-dur.
BENDEL, Wiegenlied.
BOH, op. 54, Das Aveglückchen.
BOHM, op. 392, Barcarolle roma-
ntique.
— Militaria, Fandara militaria.
FISCHER, op. 15, Der Entschluß.
GOTTSCHALK, Le poste nau-
rant.
HÄNDEL, Halleluja.
HARMSTON, Le Zéphir.
HEIMANN, Ständchen.
HERZOG, op. 43, Romanse.
JAELL, op. 44, Sérénade italienne.
KERULF, op. 12 Nr. 5, Berceuse.
MEACHOM, Amant's Patrol.
— Charakterstück.
MOZART, Romanse in A.
RABEY, La fille.
RAFF, op. 75 Nr. 1, Florette.
REISSIGER, op. 18 Nr. 1, Wal-
zer in A.
RHODE, op. 50 Nr. 1, Gerdal-
lied.
ROSELLEN, Réverie.
TALEXY, Étude Mazurka.
— Poésie à la Madone.
VOLKMANN, Walzer aus der
Serenade.
VOSS, Un petit morceau.
WAGNER, Kaiser-Marsch.
WOLLENHAUPT, op. 19, G.
Marsch.
WYMANN, Vagues argentine.

B. Ouvertüren und Opernmusik.
AUBER, Guarische aus Stimm-
en von Paris.
FLOTOW, Martha-Ouverture.
— Sérénade-Ouverture.
GLÜCK, Gavotte aus Iphigénie.
KELER-BELA, Lustspiel-
Ouverture.
SCHUBERT, Ballet aus Ros-
silde.
WAGNER, Meistersinger Vor-
spiel (3. Akt).
— Pilgerchor aus Tannhäuser.
— Einzug der Gäste aus d. Wartburg.
— Lebendige Vorspiel (1. Akt).
— Trauer-Marsch (Scheidungsantrag).
D. Liederphantasien.
ANNCHEN v. Tharau, Völlied.
HIMMEL, Gehet während der
Schlacht.
LÖWE, Die Uhr.
MOZART, Das Völkchen.
Tänze und Märsche.
a) Tänze.
500.000 Teufel, Polonaise.
GRABEN-HOFFMANN,
Mazurka, Mazurka. TALEXY,
Prima Vista Polka, Schottisch.
HEYER.
Nachwächter-Polka. LORCH,
Martha-Quadrille. STRAUSS,
Haben und Schweben, Rheinländer.
FAUST.
Grüner, Valz traigne.
CREMIEUX.



INHALT

Vom Rhein zur Donau, Walzer.
KELER-BELA.
Captivate, Valz lente. MAR-
CHETTI.
Adorea Valz lente. RABEY.
b) Märsche.
St. Quentin, KELER-BELA.
Deutsch Kaiser-Marsch. ZIKOFF.
Unsere Militär-Musik. FRANT-
ZEN.
Alter Berner Marsch, Bearbeitet
von FRANTZEN.
Lieder und Arien.
ATTENHOFER, Am Rhein.
BEETHOVEN, L. v., Der treue
Johann.
COHEN, Sternenglück.
CONRAD, Goldschneidlied.
ECKERT, Wenn ich mit Men-
schen- und Engeln zusammen redete.
FLOTOW, Ach so fromm.
— Mag der Himmel auch vergeben.
— Hymne.
— Arie aus „Alessandro Stradella“.
— So wie es den erreicht.
— Partelied aus Martha.
HÖLZEL, op. 25, Glockengeläute.
— Mein Liebster.
HOPPE, Ein rheinisches Mädchen.
JENSEN, Alt-Heidelberg.
KRAEMER, Mein Lied.
KREBS, Vater unser.
KÜCKEN, op. 19, Ave Maria.
— O weine nicht.
LORLEBERG, Gebunden.

LÖWE, C., Mutter an der Wiege.
RAFF, op. 98 Nr. 10, Keine Sorg
um das Weg.
— op. 173 Nr. 8, Sei still.
REISSIGER, Die schlesische
Zehner und der Teufel.
SCHÄFFER, Die Sternschuppen.
SCHMIDT, Ständchen aus
„Weibertreue“.
SCHUBERT, An die Musik.
SCHUMANN, Grenadiere.
VOLKMANN, Das macht, er hat
das Nachspiel.
WAGNER, Träume.
— Der Engel.
— Lohengrin: König Heinrich
Aufred „Habt Dank ihr Edlen“.
— Elsa's Traum „Eissun in tra-
ben Tagen“.
— Meistersinger Walther Preis-
lied „Morgendlich leuchtet“.
— An stilles Herd.
— Tannhäuser: Lied an den
Abendstern „Wie Todes-
ahnung“.
— Gebet der Elisabeth „All-
mächtige Jungfrau“.
— Arie der Elisabeth „Dich
teure Halle“.
— Walküre: „Winternienze
wischen“.
Duette.
FLOTOW, Ja mit froher Kind-
heit, aus Martha.
KÜCKEN, Die Schwalben.
— Die Jäger.

Druck von G. W. Neumann in Leipzig. 2248

Obiger neuer Band ist, wie die nachstehenden drei ersten Bände,
ein Elitewerk allerersten Rangs.

Tongers Musikschatz Bd. 1

122 der allerbeliebtesten Klavierstücke und
Lieder. Ausserdem 52 Vaterlands-, Volks-
u. Studentenlieder als Potpourri mit Text
In Prachtleinenband M. 5.—

Tongers Musikschatz Bd. 2

112
auserlesene Klavierstücke,
Lieder und Duette
In Prachtleinenband M. 5.—

Tongers Musikschatz Bd. 3

108
beliebte Klavierstücke,
Lieder und Duette
In Prachtleinenband M. 5.—

Tongers Musikschatz bietet einen vollständigen Ersatz für eine umfangreiche Musikalienbibliothek.

Einige Urteile der Presse:

Eine Sammlung, die für alle Gelegenheiten, in der Familie, wie bei
geselligen Zusammenkünften den reichhaltigsten Stoff bietet.
Neue Zürcher Zeitung.

Keine Perle der Musikliteratur, kein Liebling des Volks ist über-
sehen.
St.-A. z. Kölnischen Zeitung.

Der Inhalt zeigt ohne Kommentar den ungemessenen Reichtum,
welchen die Bände bieten.
Das Echo, Berlin.

Die Hausmusik, die bei uns in Deutschland in ganz besonderem Mass
das Familienleben würzt, findet in „Tongers Musikschatz“ eine ganz be-
sondere Stütze.
General-Anzeiger für Bonn.

50%

bis 28. Februar 1914!

(Musterdecke unberechnet.)

Sehr geehrter Herr Kollege!

Jeder erfahrene Sortimentier wird zu-
gestehen, dass der neue 4. Band

Tongers Musikschatz

von einem Fachmann zusammengestellt
ist, der das Bedürfnis des Publikums kennt.

Aus den zu Gebot stehenden freien
Werken wurde nur das aufgenommen,
wonach noch

wirkliche Nachfrage

ist.

Durch den Buch- wie den Musi-
kalienhandel gleichermaßen leicht ab-
setzbares Werk.

Hochachtungsvoll

P. J. Tonger, Köln
Musikverlag.

50%

bis 28. Februar 1914!

(Musterdecke unberechnet.)